

Zeitschrift:	Der Fourier : officielles Organ des Schweizerischen Fourier-Verbandes und des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen
Herausgeber:	Schweizerischer Fourierverband
Band:	71 (1998)
Heft:	7
Artikel:	24 Personen erschienen zur zweiten SOLOG-Mitgliederversammlung
Autor:	[s.n.]
DOI:	https://doi.org/10.5169/seals-520123

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 12.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

24 Personen erschienen zur zweiten SOLOG-Mitgliederversammlung

Während zur Gründungsversammlung der Schweizerischen Offiziersgesellschaft der Logistik (SOLOG) in Lyss 108 stimmberechtigte Mitglieder erschienen, waren es an der zweiten Mitgliederversammlung vom 27. Juni im Saal Lötschberg im Bahnhofbuffet Bern noch deren 24.

(Korr.)/-r. Knapp über drei Stunden dauerte die von Major Christian Schmid, Zentralpräsident SOLOG, geführte Versammlung. Viel zu reden gab dabei nahezu 30 Anträge, die zu den Statuten, zum Fusionsvertrag der SOLOG sowie zum Protokoll der Mitgliederversammlung vom vergangenen 27. September eingereicht wurden. Über sie wurde einzeln abgestimmt. Der grösste Teil dieser vorwiegend redaktionellen Anpassungen geschah einstimmig oder grossmehrheitlich.

Info-SOLOG - quo vadis?

Schon im Vorfeld dieser Mitgliederversammlung gab das Publikationsorgan der SOLOG Anlass zu Diskussionen. Und so beschäftigte sich auch der Zentralvorstand an seiner Sitzung vom 28. Mai mit den Fragen nach der inhaltlichen und konzeptionellen Ausrichtung des Organs in der Zukunft. Dabei sah der Zentralvorstand vor, die Nummern des laufenden Jahres wie geplant herauszugeben; ein Ausschuss habe Sofortmassnahmen, eine umfassende Lagebeurteilung zu erarbeiten und mögliche Ausrichtungen des Fachorgans bis zu dieser zweiten Mitgliederversammlung auszuarbeiten; darnach solle sich eine Arbeitsgruppe mit der Zukunft des Fachorgans befassen, mit dem Ziel,

dass ab Januar 1999 ein neues beziehungsweise überarbeitetes Konzept realisiert sei.

Anlässlich der zweiten Mitgliederversammlung wurden auch zu diesem Vorschlag kritische Stimmen laut: «Stoppt diesen Schrott sofort, es ist eine Zumutung für alle Mitglieder». Dabei wurde sogar eine Zusammenarbeit mit «Armee-Logistik» vorgeschlagen. Jedoch zwölf Anwesende ent-

schieden sich für einen Alleingang «Info SOLOG»; sieben sprachen sich - bei 5 Enthaltungen - für eine Zusammenarbeit mit «Armee-Logistik» aus.

Als Sofortmaßnahme wird nun eine Arbeitsgruppe bis November 1998 ein neues Konzept «Info-SOLOG» ausarbeiten. Jedoch sollen ab September noch zwei bis drei Nummern in der bisherigen Form herausgegeben werden.

Regl 51.3/I

Ergänzungen zum Verwaltungsreglement VRE 98 Gültig ab 1. Januar 1998

-r. Aktiven Fourieren und Quartiermeistern ist in der Zwischenzeit aufgefallen, dass im Anhang 3, Seite 1ff, beim Verzeichnis der Bank- und Poststellen, bei welchen Vorschussmandate einzulösen sind, verschiedentlich Änderungen per 1. Januar 1998 nicht berücksichtigt worden sind; so zum Beispiel:

Aargau

4663 Aarburg	Schweizerische Volksbank Diese Bank gibt es nicht mehr, sie wurde 1994 von der damaligen SKA, heute CS, übernommen.
5600 Lenzburg	Schweizerische Kreditanstalt . Sie trägt ab 1996 den Namen Crédit Suisse
5610 Wohlen	Schweizerische Bankgesellschaft (SBG) Sie trägt ab 1. Mai 1997 den Namen UBS - Schweiz. Bankgesellschaft

Fazit: Nach den Übernahmen der letzten Jahre sind also die Banknamen nicht mehr à jour. Anscheinend wurde diesem Umstand bei der Bearbeitung dieses Periodikums nicht genügend Aufmerksamkeit geschenkt. Ohne Zweifel werden aber die Fouriere und Quartiermeister trotzdem eine Stelle für den Geldbezug gefunden haben.

In eigener Sache

-r. Wie Sie sicherlich bemerkt haben, mussten wegen Platzmangels verschiedene Beiträge auf eine der nächsten Nummern verschoben werden. Redaktion und Verlag danken für Ihre Nachsicht!